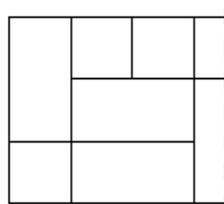


## Beschreibung der Brandschutzverglasung



### Maximales Konstruktionsmaß

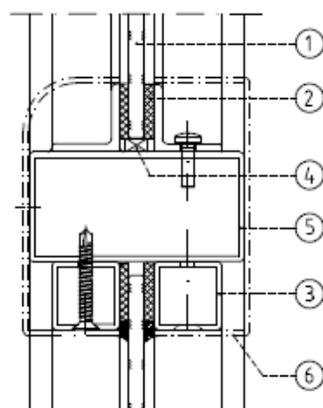
Höhe: 3500 mm  
Länge: unbegrenzt

### Maximales Glasmaß

PYRAN® S: 1400 mm x 2300 mm (HF, QF)

### Anwendungsbereich

Anwendungsbereich als nichttragende, innere Wände bzw. lichtdurchlässige Teilflächen von Innenwänden. Die Brandschutzverglasung ist bei vertikaler Anordnung in Wände oder zwischen Pfeilern aus Mauerwerk  $\geq 115$  mm, oder Beton bzw. Stahlbeton  $\geq 100$  mm einzubauen.



- ① „PYRAN® S“, Nenndicke  $\geq 6$  mm  
Scheiben wahlweise im Hoch- oder Querformat, Glaseinstand  $20 \pm 3$  mm
- ② Falzraum-Dichtung aus Isoliermaterial der Baustoffklasse DIN 4102-B2  
Anschließend dürfen die Fugen mit Fugendichtmasse der Baustoffklasse DIN 4102-B1 versiegelt werden
- ③ Glshalteleisten wahlweise Stahlhohlprofile,  $\geq 25$  mm x 25 mm x 2 mm oder Stahlwinkel  $\geq 25$  mm x 25 mm x 3 mm  
Glshalteleisten sind mit den Rahmenprofilen zu verschrauben, Abstand:  $\leq 300$  mm wahlweise darf eine der auf beiden Seiten der Scheibe angeordneten Glshalteleiste mit dem Rahmenprofil verschweißt werden
- ④ Klotzung aus nichtbrennbarem Material der Baustoffklasse DIN 4102-A1
- ⑤ Rahmen aus Stahlhohlprofilen  $\geq 80$  mm x 40 mm x 2 mm  
Rahmenbefestigung mit allgemein bauaufsichtlich zugelassenen Dübeln mit Stahlschraube bzw. nach statischen Erfordernissen
- ⑥ Die Rahmenprofile dürfen mit Abdeckprofilen aus Aluminium- oder Stahlblechprofilen bekleidet werden